



20 MEILENSTEINE AUS

**20 JAHREN KITA ZWECKVERBAND**

**1. MODELL MIT ZUKUNFT: GRÜNDUNG DES KITA ZWECKVERBANDES**

Der KiTa Zweckverband wurde am 1. August 2006 gegründet.

Seit einer großen Umstrukturierung im Bistum Essen verantwortet er die Betriebsführung der katholischen KiTas und entlastet so die Pfarreien. Viele Bistümer folgten diesem Beispiel.

**2. KIBIZ – EIN GESETZ IM DAUERHAFTEN WANDEL**

2008 wurde das „Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder“ (GTK) durch das „Kinderbildungsgesetz“ (KiBiz) ersetzt.

Das KiBiz ist die zentrale Regelung für alle KiTas in NRW.

2027 soll eine Überarbeitung des Gesetzes in Kraft treten.

**3. STIFTUNG „FÜR KINDER“: EINSATZ FÜR CHANCENGERECHTIGKEIT**

2012 gründete der Verband die Stiftung „Für Kinder“.

Das Ziel: Kinder vor Gewalt und Ausbeutung schützen.

Zahlreiche Projekte, die benachteiligten Kindern Chancen eröffneten, wurden gefördert.

#### 4. U3-AUSBAU DURCH RECHTSANSPRUCH

Seit 2013 haben Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen gesetzlichen Anspruch auf einen KiTa-Platz.  
Seitdem wurden bistumsweit viele U3-Plätze geschaffen.

#### 5. TEILNAHME AN ESF-PROJEKTEN

Drei große Projekte wurden mit Unterstützung des Europäischen Sozialfonds (ESF) durchgeführt:

- GesA: Gesundheitsförderung
- RiTa: Stärkung von Führungskräften
- DARia: Begleitung des digitalen Wandels

#### 6. MODERNISIERUNGSSTRATEGIE KITA 4.0: WEICHENSTELLUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Im Rahmen von KiTa 4.0 wurde der Verband 2018 auf den Prüfstand gestellt.  
Besonders im Blick: Zukunftsfähigkeit, Immobilienstrategie, effiziente Führung und finanzielle Sicherheit.

#### 7. STARKE DIENSTGEMEINSCHAFT: GEMEINSAM ARBEITEN, LERNEN UND WACHSEN

Unsere Dienstgemeinschaft umfasst rund 3.500 Mitarbeitende.  
Fortbildungen, Fach- und Führungskarrieren, BGM: Wertschätzung und Raum für persönliche und fachliche Entfaltung sind von großer Bedeutung.

#### 8. KRIENMANAGEMENT IN DER CORONA-PANDEMIE

Die Corona-Pandemie forderte den Verband 2020 heraus.  
Ein Krisenstab begleitete die KiTas durch die Zeit. Öffentlich wurde deutlich: Frühkindliche Bildung ist systemrelevant.

#### 9. NEUE KIRCHLICHE GRUNDORDNUNG: MEHR PRIVATSPHÄRE FÜR MITARBEITENDE

Die deutschen Bischöfe haben sich 2022 auf Änderungen im Kirchlichen Arbeitsrecht geeinigt.  
Mitarbeitende haben nun mehr Rechte, insbesondere was ihren Lebensstil betrifft.

**10. EINSATZ FÜR DIE RECHTE VON KINDERN**

Kinder werden für ihre Rechte sensibilisiert und befähigt, diese zu benennen und einzufordern.

Insbesondere am Weltkindertag und Weltspieltag finden bistumsweit Aktionen zu diesem Thema statt.

**11. DIGITALER FORTSCHRITT: MODERNE TOOLS FÜR BILDUNG, KOMMUNIKATION UND VERWALTUNG**

Convertibles, KiTa-Websites, Eltern-App, kitaplus, DATEV, orgavision, Intranet, Newsletter, Social Media:

Der KiTa Zweckverband stellt sich digital auf.

**12. KTK-GÜTESIEGEL MACHT QUALITÄTSSTANDARDS SICHTBAR**

Seit rund 20 Jahren gibt es das KTK-Gütesiegel Bundesrahmenhandbuch, nach dem der KiTa Zweckverband sein Qualitätsmanagement ausrichtet.

Seit 2018 streben wir die flächendeckende Erlangung des KTK-Qualitätsbriefs an.

**13. MEHR ANERKENNUNG FÜR KITA-MITARBEITENDE**

In der Öffentlichkeit setzt sich der Verband für die Bedeutung frühkindlicher Bildung und die Wertschätzung von KiTa-Mitarbeitenden ein.

Das geschieht z. B. in Presse, auf Social Media oder durch gezielte Kampagnen.

**14. GEMEINSCHAFT ERLEBEN, ZUSAMMENHALT STÄRKEN**

Wir verstehen uns als große Gemeinschaft.

Regelmäßige Feste, Trägerkonferenzen, Pilgertage oder der Firmenlauf stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl.

**15. STÄRKUNG DER ORGANISATION DURCH KLARE STRUKTUREN**

Nach KiTa 4.0 wurde eine doppelte Geschäftsführung sowie eine breite Führungsebene eingeführt.

Zudem wurde die Begleitung der KiTas durch Gebietsleitungen und Fachberatung intensiviert.

Den KiTa-Leitungen wurde mehr Verantwortung übertragen.

#### **16. NEUES ERSCHEINUNGSBILD STÄRKT UNSERE MARKE**

2023 haben wir unser Corporate Design erneuert.

Mit einem neuen Logo sowie modernen Farben und Formen möchten wir ansprechender und lebendiger wirken und die Vielfalt des Verbandes sichtbar machen.

#### **17. UNSERE PÄDAGOGIK: GANZHEITLICH UND INKLUSIV**

Unsere Pädagogik muss rechtlichen Grundlagen, wissenschaftlichen Erkenntnissen, unseren Werten und den Lebensrealitäten der Familien entsprechen.

Im Laufe der vergangenen Jahre wurden der Situationsansatz und die Offene Arbeit in den KiTas eingeführt.

#### **18. KINDERSCHUTZ ALS ZENTRALE AUFGABE: SICHERHEIT VON ANFANG AN**

Kindeswohl und Kinderschutz stehen seit jeher im Fokus.

Dies wird beispielsweise durch diese Bausteine umgesetzt:

- Institutionelles Schutzkonzept
- Sexualpädagogisches Rahmenkonzept
- Kinderschutzfachkräfte
- PräOn-Schulungen

#### **19. RELIGIONSPÄDAGOGIK STÄRKT KATHOLISCHES PROFIL**

Die Religionspädagogik ist fester Bestandteil des KiTa-Alltags.

Durch Geschichten, Lieder, Symbole, Gebete und Feste kommen Kinder mit dem Glauben und Gott in Kontakt.

Mehr als 200 Kolleg\*innen haben die Zusatzqualifizierung als religionspädagogische Beauftragte absolviert.

#### **20. ZUSAMMENARBEIT MIT FAMILIEN ALS SCHLÜSSEL FÜR GUTE KITA-ARBEIT**

Die wertschätzende Zusammenarbeit mit den Familien ist Voraussetzung für eine gute pädagogische Arbeit.

In den KiTas und in der Fachberatung entwickeln wir deshalb Formate, die den Dialog und Transparenz fördern.

Zweckverband Katholische  
Tageseinrichtungen  
für Kinder im Bistum Essen

**WWW.KITA-ZWECKVERBAND.DE**



Stand: Juni 2026

LERNEN. WACHSEN. GLAUBEN.